

Buchenwald - Lied Löhner - Dada / Leopoldi

Wenn der Tag erwacht
ah' die Sonne lacht
die Kolonnen ziehn
zu das Tages Mühen
hinein in den grauanen Morgen
Und der Wald ist schwarz
und der Himmel rot
und die Fragen im Bootsack
ein Stückchen Boot
und im Herzen die Sorgen, die Sorgen

Refr.:

O Buchenwald ich kann dich nicht
weil du mein Schicksal bist ^{vergessen}
weil dich verließ

der kann es erst ermassen
wie wunderbar ^{voll}
die Freiheit ist!

Doch Buchenwald

wie jammern nicht, und Klagen
und was auch unser Schicksal sei -
wie wollen trotzdem ja zum Leben
dann einmal kommt der Tag sagen
dann sind wir frei!

Und die Nacht ist kurz
und der Tag so lang
Und ein Lied erklingt
das die Heimat sang
Wir lassen den Mut
uns nicht rauben!
Halte Schritt Kamerad
und verlier nicht den Mut
dann die Fragen den Willen
zum Leben im Blut
und im Herzen den Glauben,
den Glauben!

Refr.

Und das Blut ist so heiß
und das Mädel so fern
und der Wind singt leis -
und ich hab' sie so gern
dann trau sie, wenn trau sie
mir bleibe!

Und die Steine sind hart
aber fest unser Schritt
und wir fragen die Pickel
und Spaten mit
und im Herzen
die Liebe, die Liebe!